

somewhat  
different



# Bilanzpressekonferenz

Jahresabschluss 2018

Hannover, 7. März 2019

*hannover* **re**<sup>®</sup>

# Agenda

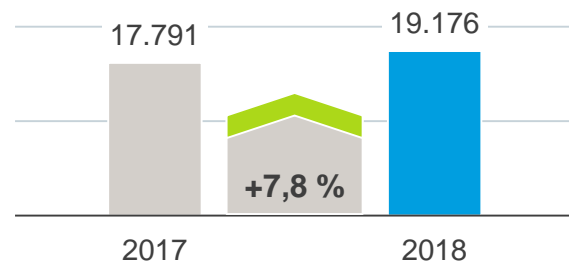
---

<b>1</b>	<b>Konzern</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	Schaden-Rückversicherung	9
<b>3</b>	Personen-Rückversicherung	14
<b>4</b>	Kapitalanlagen	17
<b>5</b>	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
<b>6</b>	Ausblick 2019	24
<b>7</b>	Anhang	28

# Gutes Ergebnis ermöglicht Erhöhung des Dividendenvorschlags auf 5,25 EUR

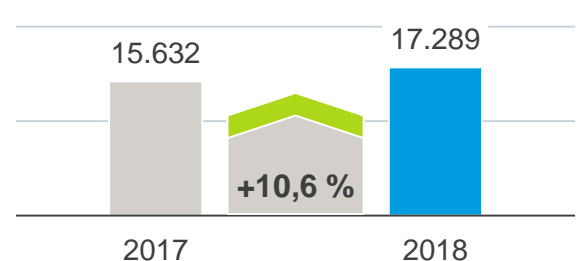
## Eigenkapitalrendite deutlich über Zielmarke trotz Einmalbelastung in Personen-RV

### Bruttoprämie f/x-ber.: +11,6 %

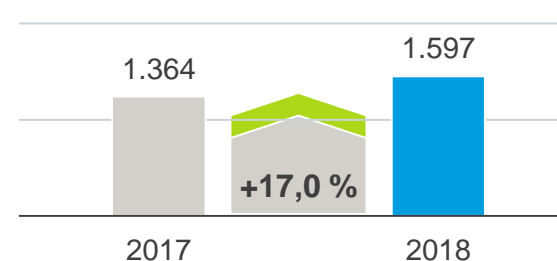


Gestiegene Nachfrage nach Rückversicherung treibt Wachstum

### Nettoprämie f/x-ber.: +14,5 %

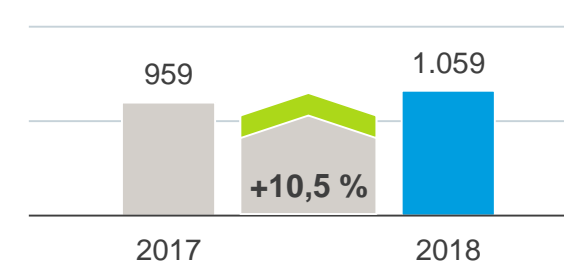


### EBIT



Unterstützt durch versicherungstechnisches Ergebnis und Kapitalanlagen

### Konzernergebnis



## 12,2 %

### Eigenkapitalrendite

komfortabel über Zielmarke von 9,4 %

## 72,78 EUR

### Buchwert je Aktie

+2,9 % trotz Dividendenzahlung, höherer Zinsen + Spreads

## 246 %

### Solvency II-Quote

2018



### Schaden-Rückversicherung

- EBIT: 1.323 Mio. EUR, zufriedenstellende EBIT-Marge (12,2 %) durch Kapitalanlageergebnis unterstützt
- Kombinierte Schaden-/Kostenquote (96,5 %) leicht erhöht durch Wachstum strukt. RV, Großschäden
- Starkes Prämienwachstum (f/x-bereinigt +16,2 %)

Werte in Millionen EUR, wenn nicht anders angegeben



### Personen-Rückversicherung

- EBIT: 276 Mio. EUR – EBIT-Wachstumsziel dank guter unterliegender Profitabilität bei Nicht-US-Geschäft und Financial-Solutions-Geschäft erreicht
- Negative Auswirkungen der Vertragsrückzüge im US-Mortalitätsgeschäft, teilw. durch Auflösung von Aufwandsrückstellungen gemildert



### Kapitalanlagen

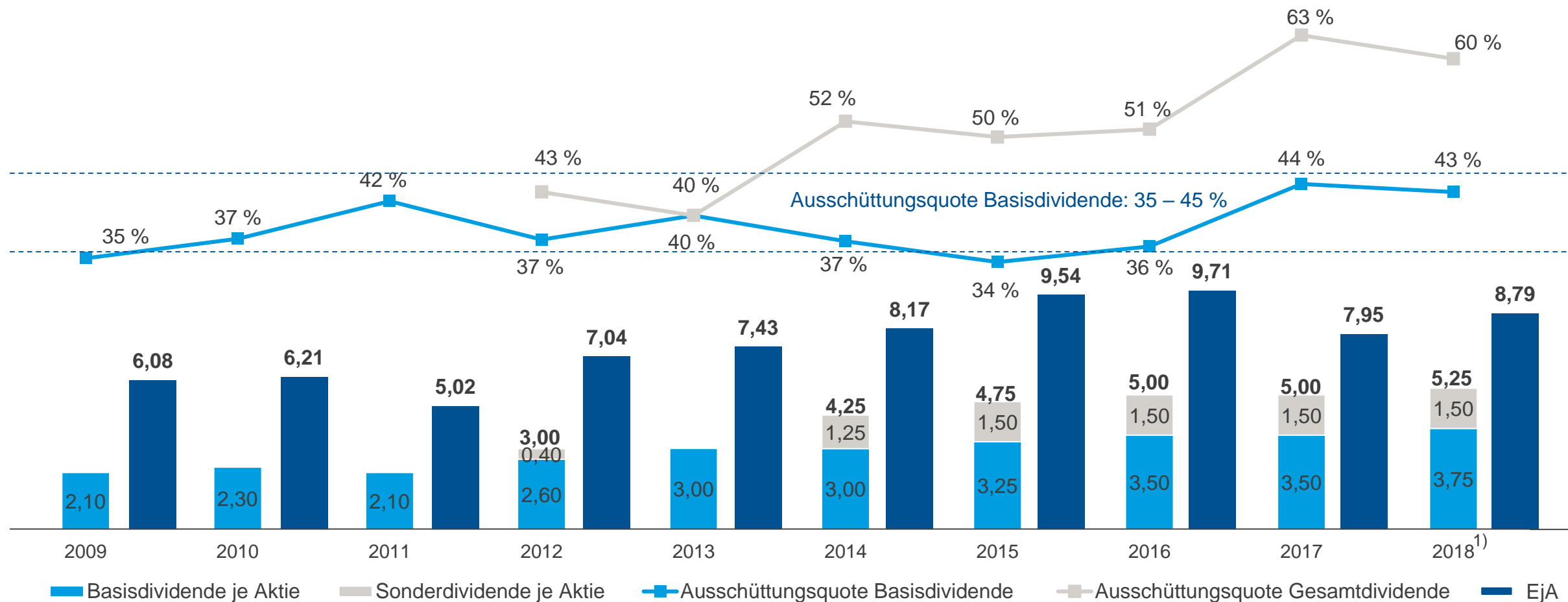
- Kapitalanlageergebnis: 1.322 Mio.
- Rendite aus selbstverw. Kapitalanlagen: 3,2 %, deutlich über Zielwert (≥2,7 %)
- Erhöhtes ordentliches Ergebnis
- Selbstverwaltete Kapitalanlagen steigen um 5,3 %

# Gestiegene Basisdividende reflektiert Ertragsstärke

## Ausschüttung: 3,75 EUR Basisdividende +1,50 EUR Sonderdividende je Aktie

Dividende je Aktie, Ausschüttungsquote, Ergebnis je Aktie (EjA)

in EUR



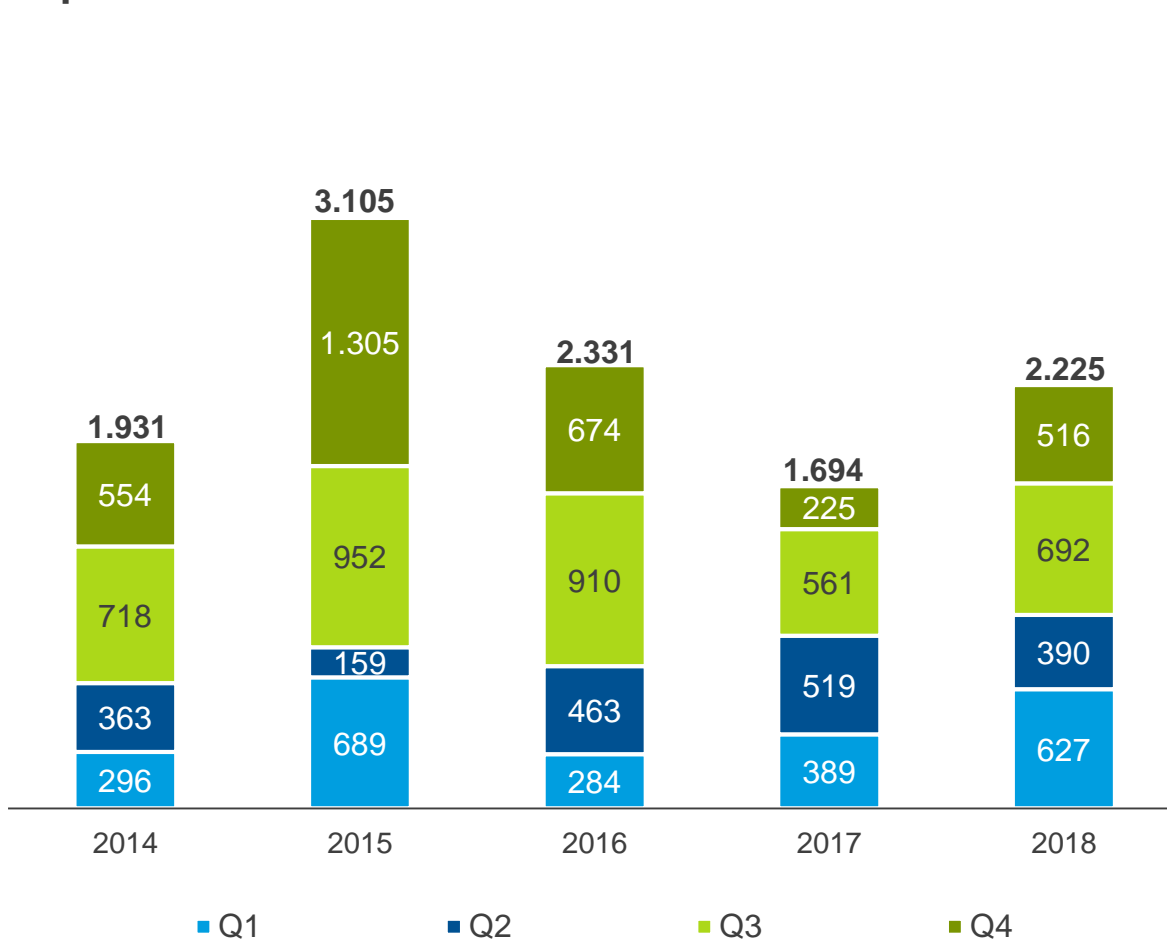
1) Dividendenvorschlag; vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung

# Anhaltend positiver operativer Cashflow: Selbstverw. Kapitalanlagen +5,3 %

## USD-Aufwertung kompensiert Rückgang der Bewertungsreserven

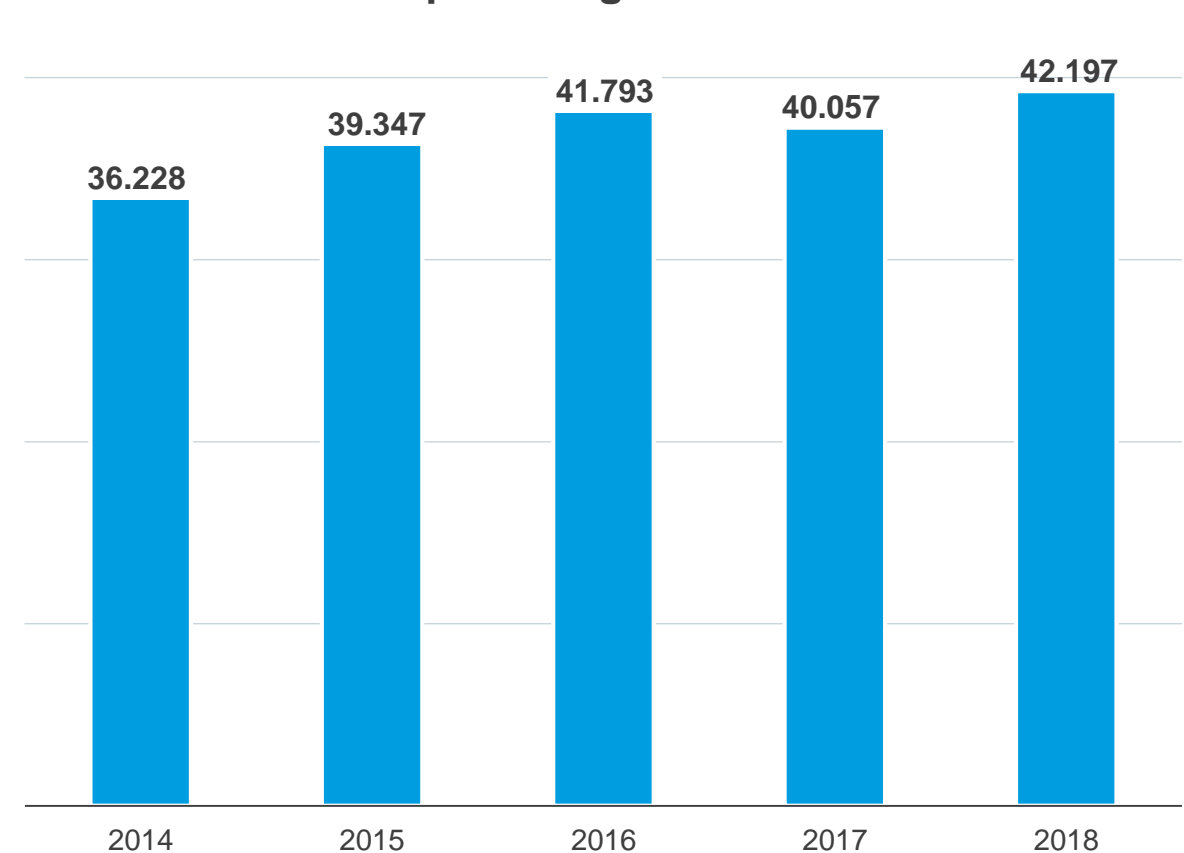
**Operativer Cashflow**

in Mio. EUR



**Selbstverwaltete Kapitalanlagen**

in Mio. EUR



# Eigenkapital steigt um 2,9 %

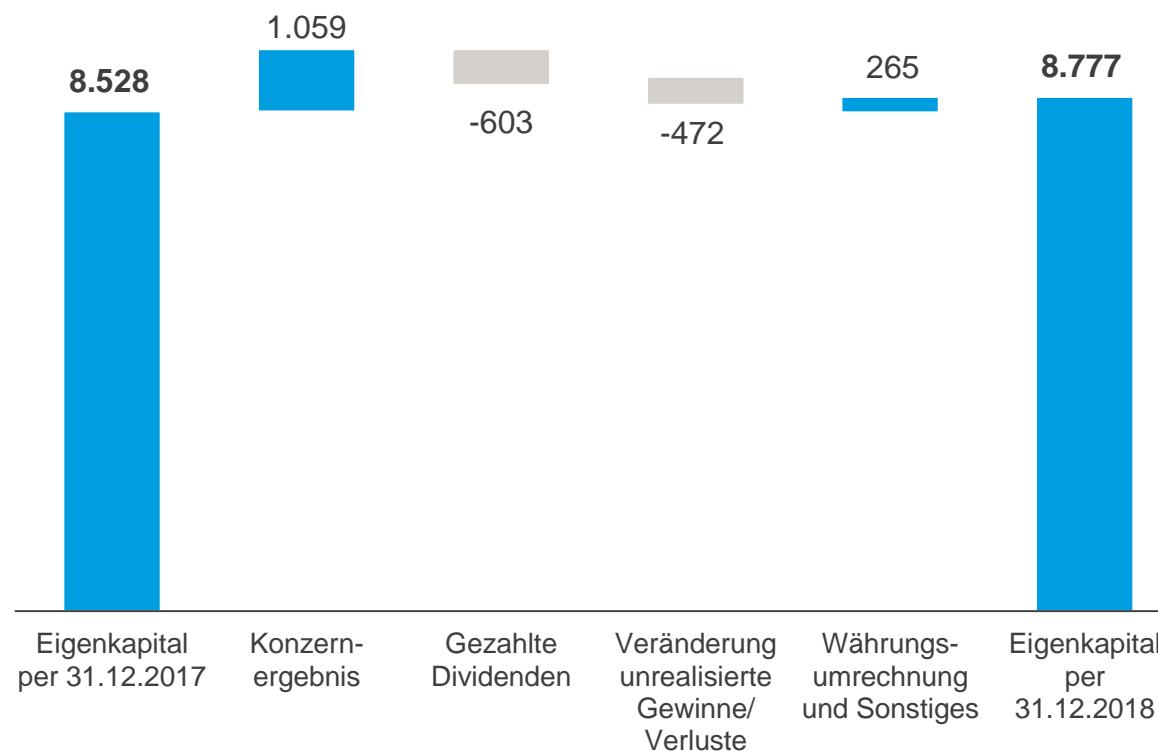
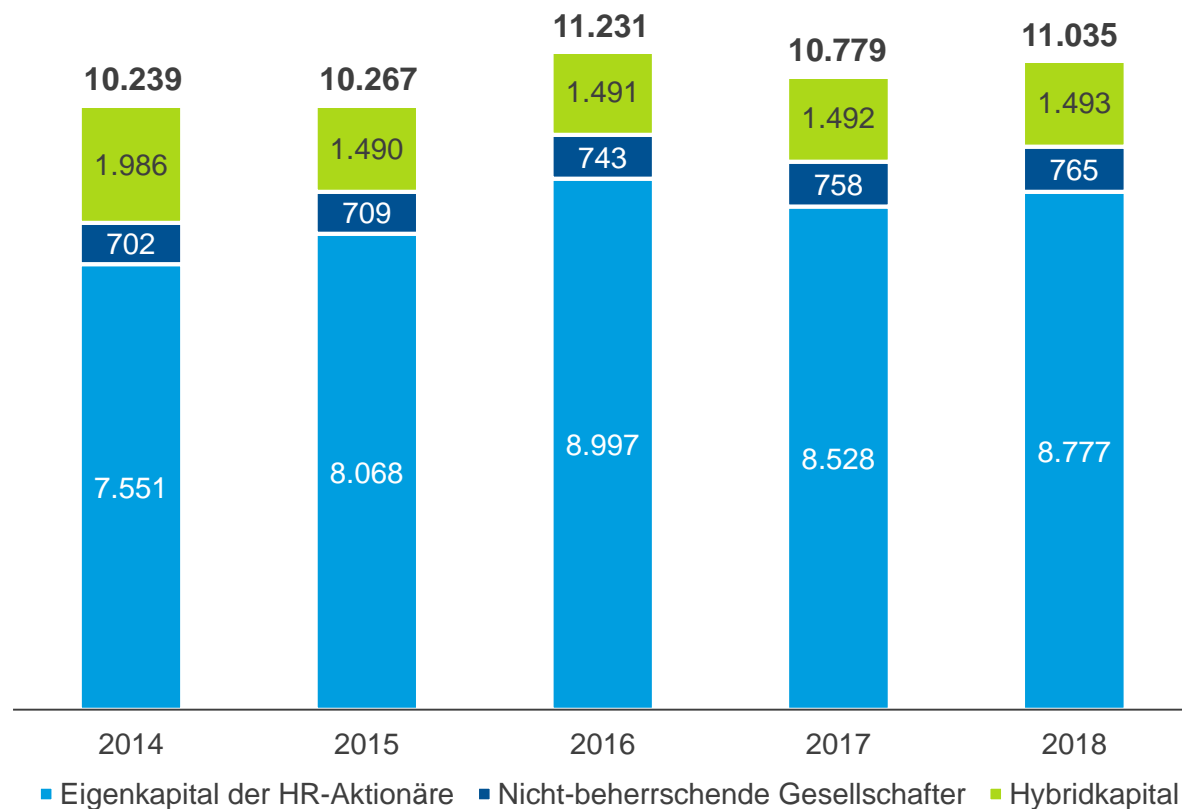
## Dividendenzahlungen werden komfortabel durch das Ergebnis abgedeckt

**Haftendes Kapital**

in Mio. EUR

**Eigenkapitalveränderung**

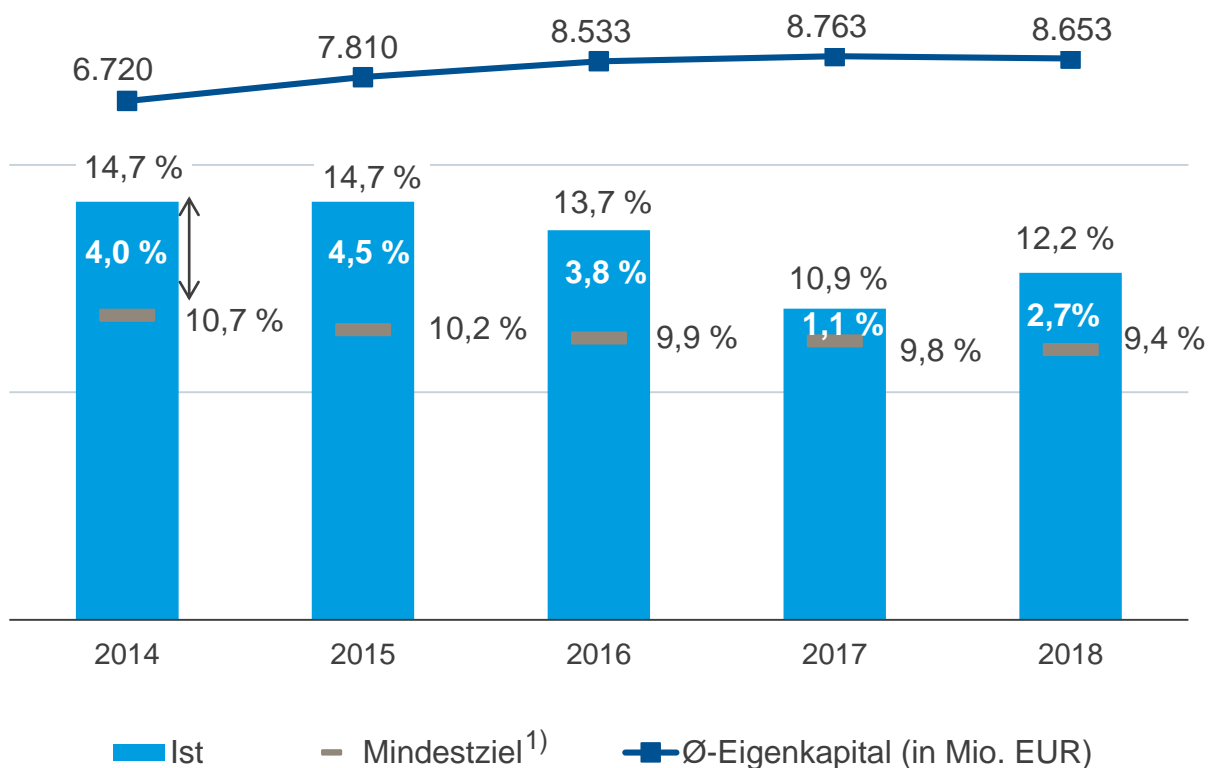
in Mio. EUR



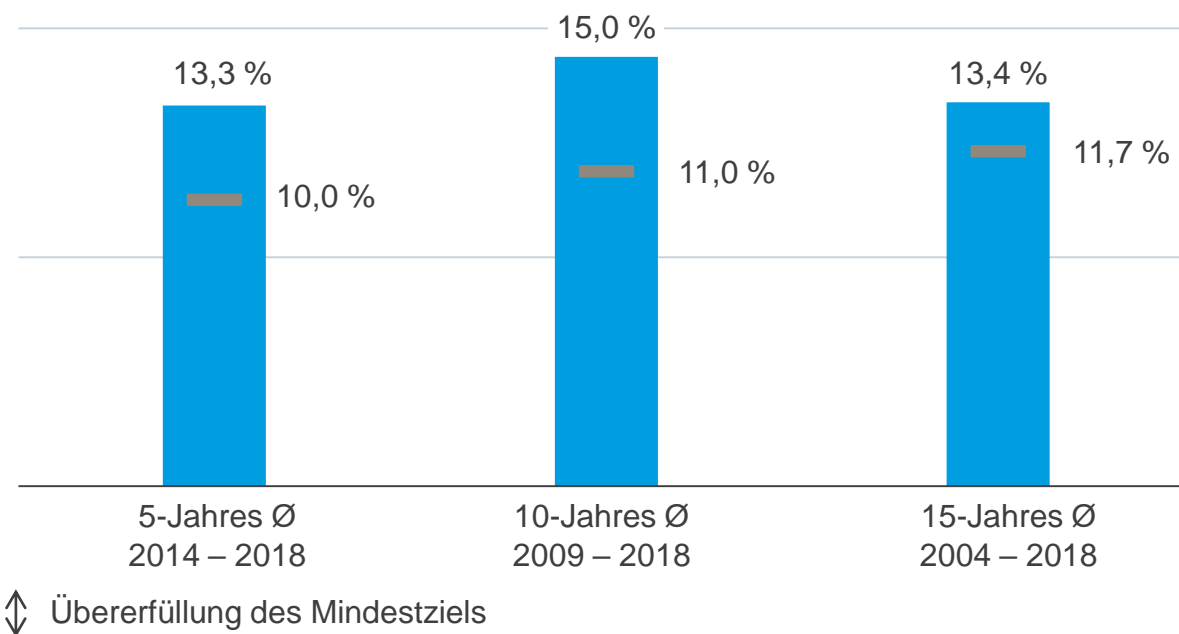
# Eigenkapitalrendite übertrifft seit zehn Jahren den Zielwert

## 2018: Zehntes Jahr in Folge mit zweistelliger Eigenkapitalrendite

### Jährliche Eigenkapitalrendite



### Durchschnittliche Eigenkapitalrendite



1) Nach Steuern; Zielwert: 900 Basispunkte über 5-Jahres-Durchschnittsrendite von 10-jährigen deutschen Staatsanleihen („risikofrei“)

# Zweistelliges Wachstum des Nettoergebnisses...

## ... übertrifft das starke Wachstum der Bruttoprämie

Konzern in Mio. EUR

	Q4/2017	Q4/2018	Δ	2017	2018	Δ
Gebuchte Bruttoprämie	4.307	4.184	-2,9 %	17.791	19.176	+7,8 %
Verdiente Nettoprämie	4.090	4.515	+10,4 %	15.632	17.289	+10,6 %
Versicherungstechnisches Ergebnis	180	52	-70,9 %	-489	-51	+89,5 %
- inklusive Depotzinsen	235	97	-58,6 %	-254	157	-
Kapitalanlageergebnis	391	375	-4,3 %	1.774	1.530	-13,7 %
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	337	330	-2,0 %	1.539	1.322	-14,1 %
- Depotzinsen	55	45	-18,3 %	235	208	-11,5 %
Übriges Ergebnis	-13	12	-	79	118	+49,1 %
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>558</b>	<b>440</b>	<b>-21,2 %</b>	<b>1.364</b>	<b>1.597</b>	<b>+17,0 %</b>
Finanzierungszinsen	-18	-20	+13,0 %	-72	-78	+9,1 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>540</b>	<b>419</b>	<b>-22,4 %</b>	<b>1.293</b>	<b>1.518</b>	<b>+17,5 %</b>
Steueraufwand/-ertrag	-105	-63	-40,5 %	-248	-373	+50,3 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>435</b>	<b>357</b>	<b>-18,0 %</b>	<b>1.045</b>	<b>1.146</b>	<b>+9,7 %</b>
- Nicht beherrschenden Gesellschaftern zust. Erg.	25	23	-10,6 %	86	86	+0,0 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>410</b>	<b>334</b>	<b>-18,4 %</b>	<b>959</b>	<b>1.059</b>	<b>+10,5 %</b>
Selbstbehalt	91,6 %	90,4 %		90,5 %	90,7 %	
EBIT-Marge (EBIT/verd. Nettoprämie)	13,6 %	9,7 %		8,7 %	9,2 %	
Steuerquote	19,5 %	14,9 %		19,2 %	24,6 %	
Ergebnis je Aktie (in EUR)	3,40	2,77		7,95	8,79	



# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

# Gute Profitabilität durch Underwriting und Kapitalanlageergebnis gestützt

## Starkes Wachstum bei maßgeschneiderten strukturierten RV-Lösungen

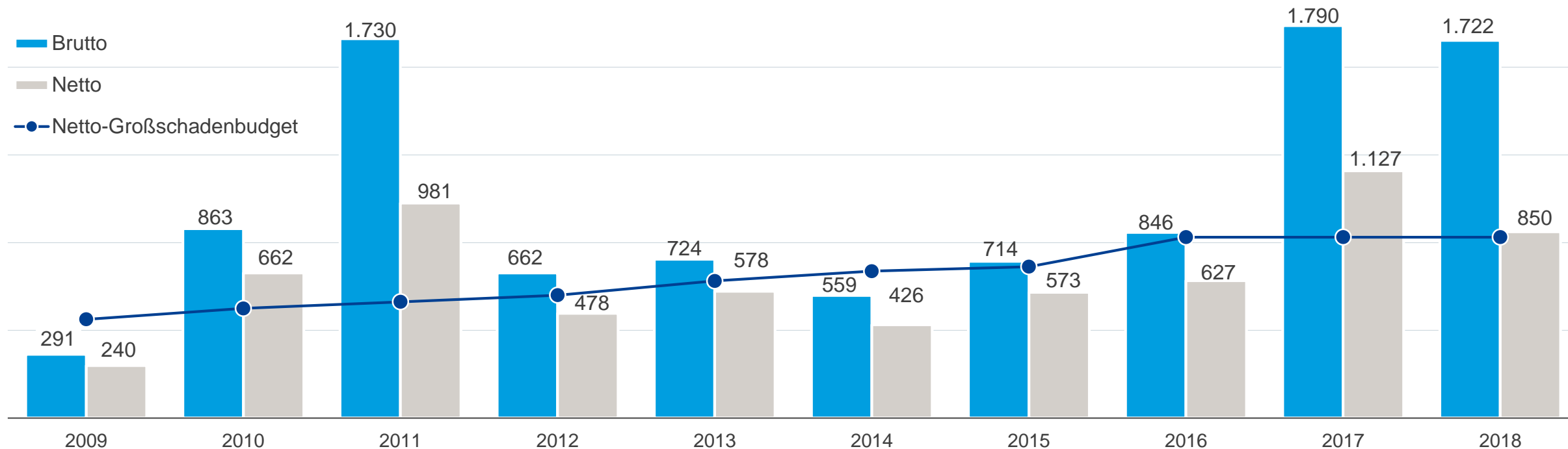
Schaden-RV in Mio. EUR	Q4/2017	Q4/2018	2017	2018
Gebuchte Bruttoprämie	2.512	2.318	10.711	11.976
Verdiente Nettoprämie	2.406	2.787	9.159	10.804
Versicherungstechnisches Ergebnis inkl. Depotzinsen	311	114	15	373
Kombinierte Schaden-/Kostenquote inkl. Depotzinsen	87,1 %	95,9 %	99,8 %	96,5 %
Kapitalanlageergebnis aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	258	242	1.192	999
Übriges Ergebnis	-51	-37	-87	-50
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>519</b>	<b>319</b>	<b>1.120</b>	<b>1.323</b>
Steuerquote	20,5 %	12,6 %	18,1 %	23,4 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>389</b>	<b>257</b>	<b>837</b>	<b>929</b>
Ergebnis je Aktie (in EUR)	3,22	2,13	6,94	7,70

### 2018

- Bruttoprämie wächst f/x-bereinigt um +16,2 %, sowohl durch strukturierte RV (+16,7 %) als auch durch traditionelle RV (+16,0 %)
- Nettoprämie f/x-bereinigt +22,5 %
- Großschadenlast: 850 Mio. EUR (7,9 % der Nettoprämie) leicht über Budget von 825 Mio. EUR
- Positives Abwicklungsergebnis und (unveränderte) konservative Reservierung: leicht reduziertes Konfidenzniveau der Schadenreserven
- Erfreuliche ordentliche Kapitalanlageerträge trotz Wegfall des Sondereffekts durch Aktienverkauf 2017
- Übriges Ergebnis hauptsächlich verbessert aufgrund positiver Währungskurseffekte
- EBIT-Marge von 12,2 % über Zielwert von 10 %
- Steuerquote im Normalbereich; Anstieg aufgrund steuerlich reduzierter Veräußerungsgewinne und Dividenden im Vorjahr

# Großschäden leicht über Budget

Großschäden aus Naturkatastrophen und durch von Menschen verursachte Schäden in Mio. EUR<sup>1)</sup>



Großschadenlast im Verhältnis zur Prämie der Schaden-RV

5 %	5 %	14 %	12 %	25 %	16 %	9 %	7 %	9 %	8 %	7 %	6 %	8 %	7 %	9 %	8 %	17 %	12 %	14 %	8 %
-----	-----	------	------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------	-----

Netto-Großschadenbudget (in Mio. EUR)

450	500	530	560	625	670	690	825	825	825
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

1) Bis 2011 Schäden über 5 Mio. EUR brutto, ab 2012 Schäden über 10 Mio. EUR brutto

# Häufung von Ereignissen führt zu signifikanter Großschadenbelastung sowohl bei Naturkatastrophen ...

Großschäden <sup>1)</sup> in Mio. EUR	Datum	Brutto	Netto
Sturm "Friederike", Europa	17. - 18. Jan	49,5	24,3
Erdbeben, Papua-Neuguinea	25. - 26. Feb	22,1	12,9
Starkregen, Kolumbien	28. Apr. - 11. Jun	77,1	48,4
Zyklon "Mekunu", Oman	24. - 26. Mai	14,0	7,7
Taifun "Prapiroon", Japan	29. Jun - 06. Jul	25,2	11,0
Tornados, USA	19. - 20. Jul	24,7	22,3
"Carr" Waldbrand, USA	23. Jul - 30. Aug	13,4	8,0
Taifun "Jebi", Japan	04. Sep	352,2	134,7
Taifun "Mangkhut", Guam, Philippinen, China	10. - 19. Sep	24,4	12,3
Hurrikan "Florence", USA	14. - 20. Sep	81,7	37,4
Taifun "Trami", Japan	28. Sep - 01. Okt	107,2	26,9
Hurrikan "Michael", USA	10. - 16. Okt	144,0	46,3
Sturm, Europa	27. - 30. Okt	14,2	11,4
"Woolsey" Waldbrand, USA	08. - 22. Nov	122,7	63,8
"Camp" Waldbrand, USA	08. Nov - 03. Dez	352,6	129,5
Hagelsturm, Australien	20. Dez	12,3	12,3
<b>16 Naturkatastrophen</b>		<b>1.437,4</b>	<b>609,1</b>

1) Naturkatastrophen und sonstige Großschäden über 10 Mio. EUR brutto

## ... als auch bei durch Menschen verursachten Schäden

Großschäden <sup>1)</sup> in Mio. EUR	Datum	Brutto	Netto
<b>16 Naturkatastrophen</b>		<b>1.437,4</b>	<b>609,1</b>
6 Sachschäden		111,3	90,5
1 Transportschaden		54,4	31,2
1 Haftpflichtschaden		16,4	16,4
5 Kreditschäden		102,5	102,5
<b>13 durch Menschen verursachte Schäden</b>		<b>284,7</b>	<b>240,6</b>
<b>29 Großschäden</b>		<b>1.722,1</b>	<b>849,8</b>

1) Naturkatastrophen und sonstige Großschäden über 10 Mio. EUR brutto

# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

# EBIT-Wachstumsziel dank guter zugrunde liegender Profitabilität erreicht

## Belastungen aus Vertragsrückzügen teilweise durch Reserveauflösung ausgeglichen

Personen-RV in Mio. EUR	Q4/2017	Q4/2018	2017	2018
Gebuchte Bruttoprämie	1.795	1.865	7.080	7.200
Verdiente Nettoprämie	1.684	1.728	6.473	6.485
Versicherungstechnisches Ergebnis inkl. Depotzinsen	-76	-16	-269	-216
Kapitalanlageergebnis aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	77	87	343	320
Übriges Ergebnis	38	50	171	172
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>39</b>	<b>121</b>	<b>245</b>	<b>276</b>
EBIT-Marge	2,3 %	7,0 %	3,8 %	4,3 %
Steuerquote	1,5 %	22,6 %	27,0 %	32,0 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>37</b>	<b>93</b>	<b>173</b>	<b>186</b>
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,31	0,77	1,43	1,54

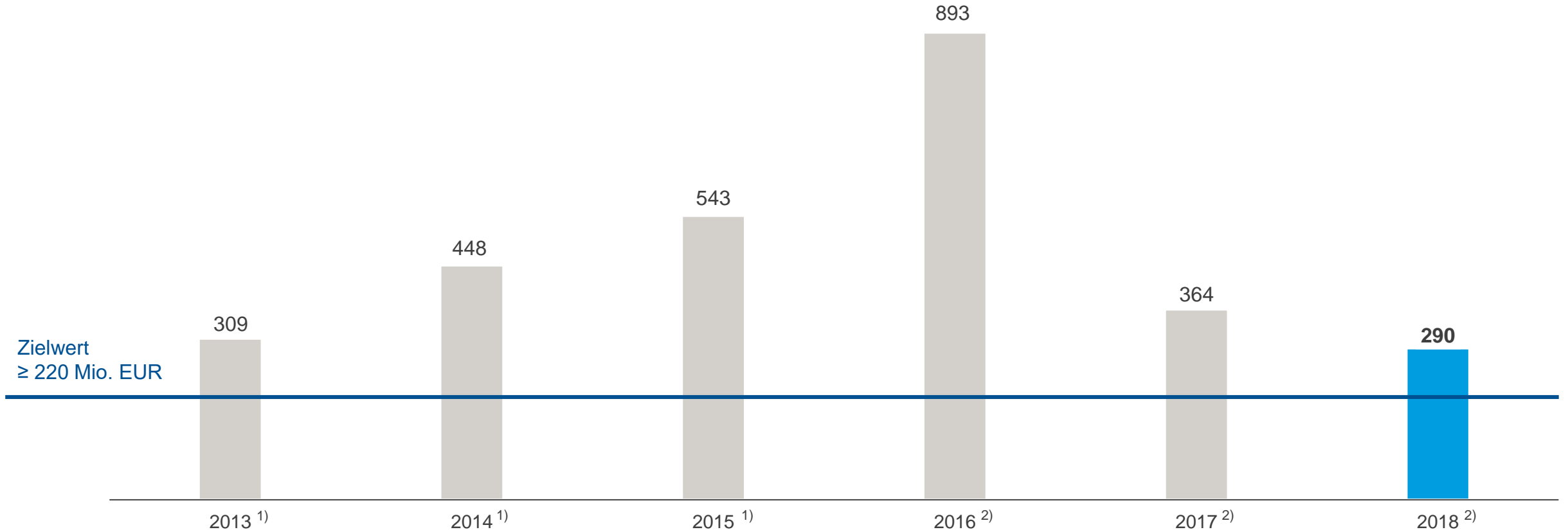
### 2018

- Bruttoprämie f/x-bereinigt +4,6 %, hauptsächlich aus China und Longevity-Geschäft in Großbritannien
- Nettoprämie f/x-bereinigt +3,2 %
- Versicherungstechnisches Ergebnis durch Einmalbelastung im US-Mortalitätsgeschäft (-272 Mio. EUR) und Auflösung einer Aufwandsreserve (+87 Mio. EUR) beeinflusst; positive unterliegende Entwicklung
- Erfreulicher Beitrag ordentlicher Kapitalanlageerträge
- EBIT-Wachstum von 12,5 % übertrifft Zielwert von 5 % deutlich
- Steuerquote über dem Langzeit-Durchschnittswert aufgrund einmaliger Zahlungen aus latenten Steuern durch Änderungen der Geschäftsstruktur im Zusammenhang mit der US-Steuerreform in Q1/2018

# Neugeschäftswert deutlich über Zielmarke

## Entwicklung des Neugeschäftswerts

in Mio. EUR



1) Basierend auf MCEV-Grundlagen und nach Steuern (2015 bereits Anstieg der Kapitalkosten von 4,5 % auf 6 % in Einklang mit Solvency II)

2) Basierend auf Solvency II-Grundlagen und vor Steuern



# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

# Strategieumsetzung unterstützt Zielerreichung der Kapitalanlagerendite

## Realisierte Gewinne rückläufig, tragen aber noch immer zur Rendite bei

in Mio. EUR	Q4/2017	Q4/2018	2017	2018	KA-Rendite
Ordentliche Kapitalerträge <sup>1)</sup>	352	333	1.305	1.327	3,2 %
Realisierte Gewinne/Verluste	34	27	377	128	0,3 %
Ab-/Zuschreibungen	-37	-12	-71	-49	-0,1 %
Erfolgswirksame Veränderung der Zeitwerte von Finanzinstrumenten	16	11	39	31	0,1 %
Sonstige Kapitalanlageaufwendungen	-29	-29	-111	-114	-0,3 %
<b>Nettoerträge aus selbstverw. Kapitalanlagen</b>	<b>337</b>	<b>330</b>	<b>1.539</b>	<b>1.322</b>	<b>3,2 %</b>
Depotzinsen	55	45	235	208	
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>391</b>	<b>375</b>	<b>1.774</b>	<b>1.530</b>	

Unrealisierte Gewinne/ Verluste	31 Dec 17	31 Dec 18
Bilanziell	1.159	500
davon festverzinsliche Wertpapiere (AFS)	706	91
Außerbilanziell	489	498
davon festverzinsliche Wertpapiere (HTM, L&R)	315	227
<b>Summe</b>	<b>1.648</b>	<b>998</b>

1) Inklusive Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen  
(ohne Assets von nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten (z.B. Inter Hannover))

### 2018

- Anstieg der ordentlichen Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren kompensiert Dividenden aus dem aufgelösten Portfolio börsennotierter Aktien; Einnahmen aus Immobilien stabil, ordentliche Kapitalanlageerträge stabil (2017: 3,2 %)
- Realisierte Gewinne durch hochverzinsliche Wertpapiere gestützt; Rückgang aufgrund des Wegfalls von Veräußerungserträgen aus börsennotierten Aktien im Vorjahr
- Abschreibungen auf Private Equity und Real Estate Funds in geringem Umfang; Hauptanteil aus planmäßigen Abschreibungen auf Immobilien
- Rückgang der Bewertungsreserven sowohl wegen Zinsanstiegen im USD- und GBP-Bereich als auch höherer Risikoaufschläge auf Unternehmensanleihen

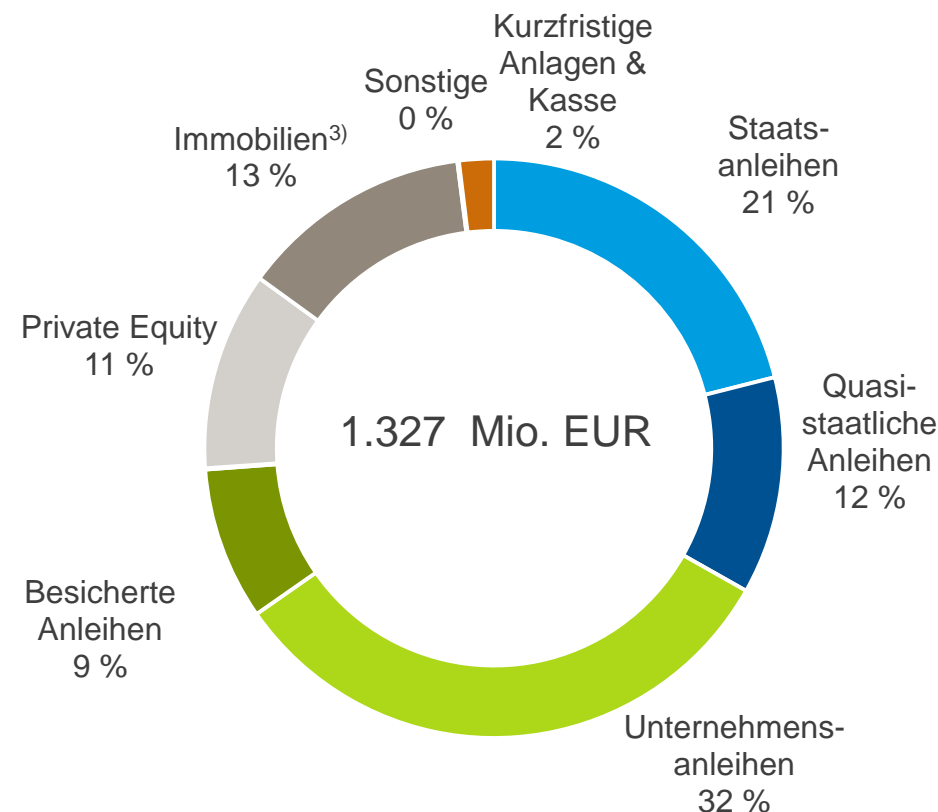
# Ordentl. Kapitalanlageergebnis profitiert erneut von Alternativen Anlageklassen

## Ergebnisbeitrag von Staatsanleihen durch leicht höhere US-Zinsen gestiegen

### Asset-Allokation<sup>1)</sup>

Anlageklasse	2014A	2015A	2016A	2017A	2018A
<b>Festverzinsliche Wertpapiere</b>	<b>90 %</b>	<b>87 %</b>	<b>87 %</b>	<b>87 %</b>	<b>87 %</b>
- Staatsanleihen	21 %	26 %	28 %	30 %	35 %
- Quasi-staatliche Anleihen	19 %	17 %	18 %	17 %	16 %
- Unternehmensanleihen	36 %	34 %	33 %	32 %	29 %
Investment Grade	33 %	30 %	28 %	27 %	25 %
Non-Investment Grade	3 %	4 %	4 %	5 %	4 %
- Besicherte Anleihen	14 %	10 %	9 %	8 %	7 % <sup>2)</sup>
<b>Aktien</b>	<b>2 %</b>	<b>3 %</b>	<b>4 %</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>
- Börsennotiert	<1 %	1 %	2 %	<1 %	<1 %
- Nicht-börsennotiert (Private Equity)	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %
<b>Immobilien</b>	<b>4 %</b>	<b>4 %</b>	<b>5 %</b>	<b>5 %</b>	<b>6 %</b>
<b>Sonstige</b>	<b>1 %</b>	<b>1 %</b>	<b>1 %</b>	<b>1 %</b>	<b>1 %</b>
<b>Kurzfristige Anlagen &amp; Kasse</b>	<b>4 %</b>	<b>5 %</b>	<b>4 %</b>	<b>4 %</b>	<b>4 %</b>
<b>Marktwert in Mrd. EUR</b>	<b>36,8</b>	<b>39,8</b>	<b>42,3</b>	<b>40,5</b>	<b>42,7</b>

### Laufende Kapitalerträge



1) Ökonomische Darstellung basierend auf Marktwerten ohne Einzahlungsverpflichtungen für Private Equity und alternative Immobilien sowie festverzinsliche Anlagen in Höhe von 1.326,4 Mio. EUR (1.201,9 Mio. EUR) per 31. Dezember 2018 (ohne Assets von nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten (z.B. Inter Hannover))

2) Davon Pfandbriefe und Covered Bonds = 70,1 %

3) Vor immobilien-spezifischen Kosten. Ökonomische Darstellung basierend auf Marktwerten per 31. Dezember 2018 (ohne Assets von nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten (z.B. Inter Hannover))

# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

# Konzern-Kapitalposition bleibt über das Jahr komfortabel

## Eigenkapitalausstattung deutlich oberhalb der Anforderungen

in Mio. EUR	Solvency II <sup>1)</sup> 31.12.2017	Solvency II <sup>2)</sup> 31.12.2018	Internes Modell 31.12.2018
Verfügbares ökonomisches Kapital/Solvency II-Eigenmittel	12.296	12.616	13.323
<b>Sicherheitsniveau</b>	<b>99,5 %</b>	<b>99,5 %</b>	<b>99,5 %</b>
Benötigtes Kapital/Solvvenzkapitalanforderungen	4.729	5.135	5.135
Überschusskapital	7.581	7.481	8.188
<b>Kapitalbedeckungsquote</b>	<b>260 %</b>	<b>246 %</b>	<b>259 %</b>
Minimumziel-Bedeckungsquote (Limit)	180 %	180 %	180 %
Minimumziel-Bedeckungsquote (Schwellenwert)	200 %	200 %	200 %

1) Regulatorische Sicht (Solvency II): teilw. internes Modell mit Standardberechnungen für operationelles Risiko, Konfidenzniveau 99,5 %; geringe Abweichungen zum Geschäftsbericht 2017, da die Beträge auf dem finalen Solvency II-Bericht basieren, wie im SFCR berichtet.

2) Regulatorische Sicht (Solvency II): vollständiges internes Modell inklusive operationelles Risiko (seit Q3/2017), Konfidenzniveau 99,5 %; Eigenmittel basierend auf der Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018; die zugehörige Auditierung ist noch nicht abgeschlossen.

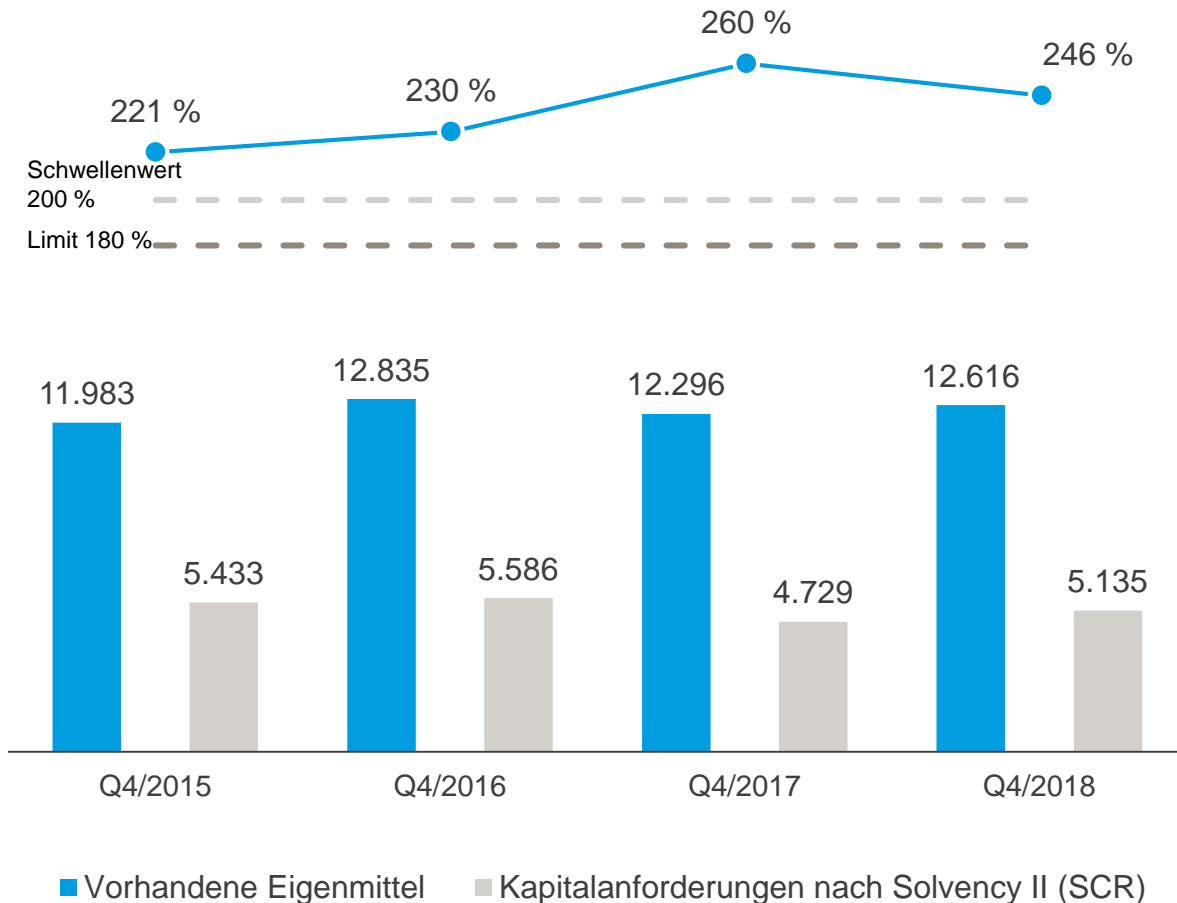
3) Inklusive Bewertungsabschlag (707 Mio. EUR) für Minderheitenanteile welche hauptsächlich aus Minderheitenanteilen an E+S Rückversicherung AG bestehen

4) Erstmalige Anwendung der Volatilitätsanpassung in Q4/2018

# Solvency II-Kapitalbedeckung weiter über den Anforderungen

## Trotz signifikanter Änderungen im ökonomischen Umfeld

### Entwicklung der Kapitalunterlegungsquote (regulatorische Sicht)



- **2017:** Anstieg der Solvenzquote durch vollständige Anwendung des internen Modells (inklusive operationeller Risiken), f/x-bereinigte Reduzierung von Eigenmitteln und Kapitalanforderungen
- **2018:** Abnahme der Solvabilitätsquote, hauptsächlich bedingt durch den höheren Kapitalbedarf als Folge des wachsenden Geschäfts und der Ausweitung der Credit Spreads, kompensierende Effekte aus der erstmaligen Anwendung der Volatilitätsanpassung in Q4/2018.

# Zielmatrix 2018

## Alle Konzernziele erreicht

Geschäftsfeld	Eckdaten	Ziele für 2018	IST	
Konzern	Kapitalanlagerendite <sup>1)</sup>	≥2,7 %	3,2 %	✓
	Eigenkapitalrendite <sup>2)</sup>	≥9,4 %	12,2 %	✓
	Wachstum Gewinn je Aktie (Periodenvergleich)	≥5 %	10,5 %	✓
	Ökonomische Wertschöpfung <sup>3)</sup>	≥6,4 %	8,1 %	✓
	Solvenzquote <sup>4)</sup>	≥200 %	245,7 %	✓
Schaden-RV	Bruttoprämienwachstum <sup>5)</sup>	3 % - 5 %	16,2 %	✓
	Komb. Schaden-/Kostenquote <sup>6)</sup>	≤96 %	96,5 %	
	EBIT-Marge <sup>7)</sup>	≥10 %	12,2 %	✓
	xRoCA <sup>8)</sup>	≥2 %	9,0 %	✓
Personen-RV	Bruttoprämienwachstum <sup>9)</sup>	3 % - 5 %	4,6 %	✓
	Neugeschäftswert (VNB) <sup>10)</sup>	≥ 220 Mio. EUR	290 Mio. EUR	✓
	EBIT-Wachstum <sup>12)</sup>	≥5 % <sup>11)</sup>	12,5 %	✓
	xRoCA <sup>8)</sup>	≥2 %	-2,4 %	

1) Exklusive der Effekte aus ModCo-Derivaten

3) Wachstum des ökonomischen Eigenkapitals inkl. ausgezahlter Dividende; Zielwert: 600 bps über 5-Jahres-Durchschnittsrendite von 10-jährigen deutschen Staatsanleihe

4) Nach Maßgabe unseres internen Kapitalmodells und der Solvency II-Vorgaben

6) Inkl. Großschadenbudget von 825 Mio. EUR

8) Wertbeitrag im Verhältnis zum allozierten ökonomischen Kapital

10) Basierend auf Solvency II-Prinzipien; Vorsteuerausweis

11) Jährliches durchschnittliches Wachstum über einen Drei-Jahres-Zeitraum

2) Nach Steuern; Zielwert: 900 BP über 5-Jahres-Durchschnittsrendite von 10-jährigen deutschen Staatsanleihen

5) Durchschnittlich über dem Rückversicherungszyklus zu konstanten Währungskursen

7) EBIT/verdiente Nettoprämie

9) Nur organisches Wachstum; Ziel: jährliches durchschnittliches Wachstum über einen 3-Jahres-Zeitraum; zu konstanten Währungskursen

12) Strategisches Ziel seit dem Geschäftsjahr 2018

# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

---



# Profitabilität insgesamt über den Margenanforderungen

## Schaden-Rückversicherung: Geschäftsjahr 2019

	Ressorts	Volumen <sup>1)</sup>	Profitabilität <sup>2)</sup>
Zielmärkte	Nordamerika <sup>3)</sup>	↗	+
	Kontinentaleuropa <sup>3)</sup>	↗	+
Spezialgeschäft weltweit	Transport	→	+
	Luftfahrt	→	-
	Kredit, Kaution und politische Risiken	↗	+
	UK, Irland, Londoner Markt und Direkt	↗	+/-
	Fakultative RV	→	+
Globale Rückversicherung	Weltweite Vertrags-RV <sup>3)</sup>	↗	+/-
	Naturkatastrophengeschäft	↗	+/-
	Strukturierte RV und ILS	→	+/-

1) In EUR, Entwicklung in Originalwährung kann abweichen

2) ++ = weit über Kapitalkosten; + = über Kapitalkosten; +/- = Kapitalkosten verdient; - = unter Kapitalkosten

3) Alle Sparten der Schaden-RV mit Ausnahme der gesondert genannten

# Personen-RV erwartet verbesserte Profitabilität für 2019

## Aufgrund geringerer Belastung aus dem US-Mortalitätsgeschäft

	Reportingkategorien	Volumen <sup>1)</sup>	Profitabilität <sup>2)</sup>
Financial Solutions	Financial Solutions	→	++
	Longevity	→	+/-
Risk Solutions	Mortality	→	+/-
	Morbidity	↗	+/-

1) In EUR

2) ++ = weit über Kapitalkosten; + = über Kapitalkosten; +/- = Kapitalkosten verdient; - = unter Kapitalkosten

# Ausblick 2019

## Hannover Rück-Konzern

- Gebuchte Bruttoprämie<sup>1)</sup> \_\_\_\_\_ Wachstum im einstelligen Prozentbereich
- Kapitalanlagerendite<sup>2) 3)</sup> \_\_\_\_\_ mindestens 2,8 %
- Konzernergebnis<sup>2)</sup> \_\_\_\_\_ in der Größenordnung von 1,1 Mrd. EUR
- Ausschüttungsquote für Basisdividende<sup>4)</sup> \_\_\_\_\_ 35 % - 45 %
- Sonderdividende \_\_\_ zusätzliche Ausschüttung bei Erreichen des Gewinnziels und unverändert komfortabler Kapitalisierung

1) Annahme: Konstante Währungskurse

2) Annahme: Keine größeren negativen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten und/oder Großschadenanfall in 2019 nicht über 875 Mio. EUR

3) Exklusive der Effekte aus Derivaten (ModCo)

4) Gemessen am IFRS-Konzern-Nachsteuerergebnis

# Agenda

---

1	Konzern	2
2	Schaden-Rückversicherung	9
3	Personen-Rückversicherung	14
4	Kapitalanlagen	17
5	Solvency II-Berichterstattung zum 31.12.2018	20
6	Ausblick 2019	24
7	Anhang	28

# Unsere strategischen Geschäftsfelder auf einen Blick

## 2018 vs. 2017

in Mio. EUR	Schaden-RV			Personen-RV			Gesamt		
	2017	2018	Δ	2017	2018	Δ	2017	2018	Δ
Gebuchte Bruttoprämie	10.711	11.976	+11,8 %	7.080	7.200	+1,7 %	17.791	19.176	+7,8 %
Verdiente Nettoprämie	9.159	10.804	+18,0 %	6.473	6.485	+0,2 %	15.632	17.289	+10,6 %
Versicherungstechnisches Ergebnis	-2	337	-	-486	-388	-20,2 %	-489	-51	-89,5 %
- inklusive Depotzinsen	15	373	-	-269	-216	-19,7 %	-254	157	-
Kapitalanlageergebnis	1.209	1.035	-14,4 %	561	492	-12,3 %	1.774	1.530	-13,7 %
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	1.192	999	-16,1 %	343	320	-6,9 %	1.539	1.322	-14,1 %
- Depotzinsen	18	36	+101,3 %	217	172	-20,7 %	235	208	-11,5 %
Übriges Ergebnis	-87	-50	-42,9 %	171	172	+0,9 %	79	118	+49,1 %
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.120</b>	<b>1.323</b>	<b>+18,1 %</b>	<b>245</b>	<b>276</b>	<b>+12,5 %</b>	<b>1.364</b>	<b>1.597</b>	<b>+17,0 %</b>
Finanzierungszinsen	0	0	-	0	0	-	-72	-78	+9,1 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.120</b>	<b>1.323</b>	<b>+18,1 %</b>	<b>245</b>	<b>276</b>	<b>+12,5 %</b>	<b>1.293</b>	<b>1.518</b>	<b>+17,5 %</b>
Steueraufwand/-ertrag	-203	-309	+52,2 %	-66	-88	+33,3 %	-248	-373	+50,3 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>917</b>	<b>1.014</b>	<b>+10,5 %</b>	<b>179</b>	<b>188</b>	<b>+4,8 %</b>	<b>1.045</b>	<b>1.146</b>	<b>+9,7 %</b>
- Nicht beherrschenden Gesellsch. zust. Erg.	80	84	+5,9 %	6	2	-74,3 %	86	86	+0,0 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>837</b>	<b>929</b>	<b>+11,0 %</b>	<b>173</b>	<b>186</b>	<b>+7,7 %</b>	<b>959</b>	<b>1.059</b>	<b>+10,5 %</b>
Selbstbehalt	89,7 %	90,7 %		91,7 %	90,7 %		90,5 %	90,7 %	
Komb. Schaden-/Kostenquote (inkl. Depotzinsen)	99,8 %	96,5 %		104,2 %	103,3 %		101,6 %	99,1 %	
EBIT-Marge (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	12,2 %	12,2 %		3,8 %	4,3 %		8,7 %	9,2 %	
Steuerquote	18,1 %	23,4 %		27,0 %	32,0 %		19,2 %	24,6 %	
Ergebnis je Aktie (in EUR)	6,94	7,70		1,43	1,54		7,95	8,79	

# Unsere strategischen Geschäftsfelder auf einen Blick

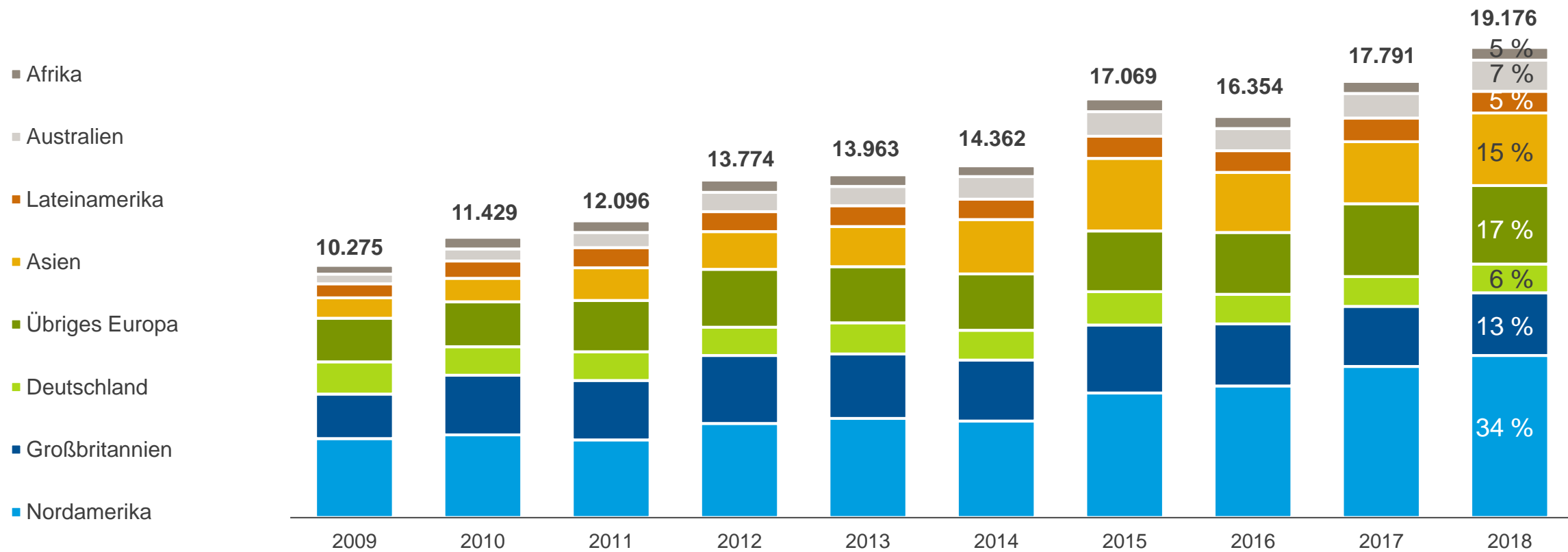
## Q4/2018 vs. Q4/2017

in Mio. EUR	Schaden-RV			Personen-RV			Gesamt		
	Q4/2017	Q4/2018	Δ	Q4/2017	Q4/2018	Δ	Q4/2017	Q4/2018	Δ
Gebuchte Bruttoprämie	2.512	2.318	-7,7 %	1.795	1.865	+3,9 %	4.307	4.184	-2,9 %
Verdiente Nettoprämie	2.406	2.787	+15,8 %	1.684	1.728	+2,6 %	4.090	4.515	+10,4 %
Versicherungstechnisches Ergebnis	307	104	-66,0 %	-126	-52	-58,9 %	180	52	-70,9 %
- inklusive Depotzinsen	311	114	-63,5 %	-76	-16	-78,4 %	235	97	-58,6 %
Kapitalanlageergebnis	263	251	-4,3 %	128	123	-4,1 %	391	375	-4,3 %
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	258	242	-6,3 %	77	87	+12,5 %	337	330	-2,0 %
- Depotzinsen	4	9	+111,8 %	50	36	-29,6 %	55	45	-18,3 %
Übriges Ergebnis	-51	-37	-28,0 %	38	50	+31,9 %	-13	12	-
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>519</b>	<b>319</b>	<b>-38,5 %</b>	<b>39</b>	<b>121</b>	<b>-</b>	<b>558</b>	<b>440</b>	<b>-21,2 %</b>
Finanzierungszinsen	0	0	-	0	0	-	-18	-20	+13,0 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>519</b>	<b>319</b>	<b>-38,5 %</b>	<b>39</b>	<b>121</b>	<b>-</b>	<b>540</b>	<b>419</b>	<b>-22,4 %</b>
Steueraufwand/-ertrag	-106	-40	-62,3 %	-1	-27	-	-105	-63	-40,5 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>412</b>	<b>279</b>	<b>-32,3 %</b>	<b>39</b>	<b>93</b>	<b>+141,4 %</b>	<b>435</b>	<b>357</b>	<b>-18,0 %</b>
- Nicht beherrschenden Gesellsch. zust. Erg.	23	22	-5,8 %	2	0	-74,0 %	25	23	-10,6 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>389</b>	<b>257</b>	<b>-33,9 %</b>	<b>37</b>	<b>93</b>	<b>+151,8 %</b>	<b>410</b>	<b>334</b>	<b>-18,4 %</b>
Selbstbehalt	91,1 %	90,0 %		92,3 %	91,0 %		91,6 %	90,4 %	
Komb. Schaden-/Kostenquote (inkl. Depotzinsen)	87,1 %	95,9 %		104,5 %	101,0 %		94,3 %	97,8 %	
EBIT-Marge (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	21,5 %	11,4 %		2,3 %	7,0 %		13,6 %	9,7 %	
Steuerquote	20,5 %	12,6 %		1,5 %	22,6 %		19,5 %	14,9 %	
Ergebnis je Aktie (in EUR)	3,22	2,13		0,31	0,77		3,40	2,77	

# Ausgewogenes Wachstum des internationalen Rückversicherungsportefeuilles

## Gebuchte Bruttoprämie

in Mio. EUR

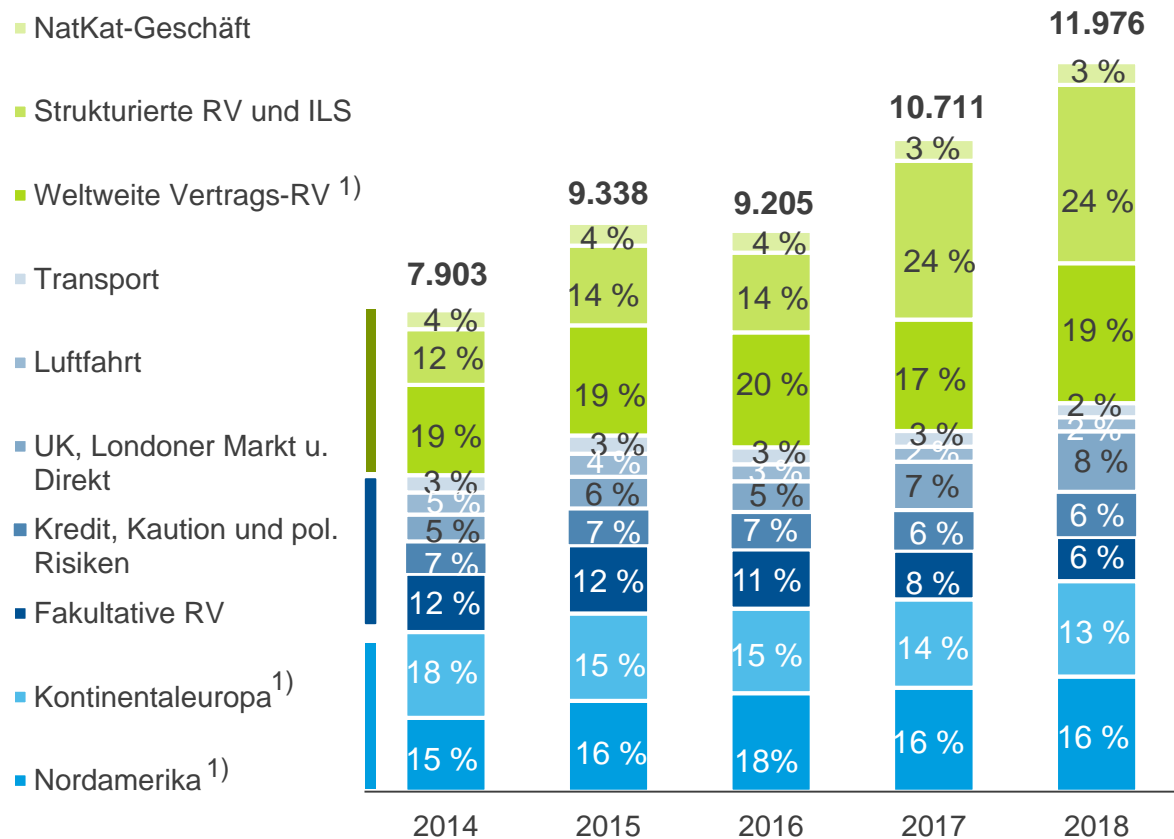


# Schaden-Rückversicherung: selektives Wachstum

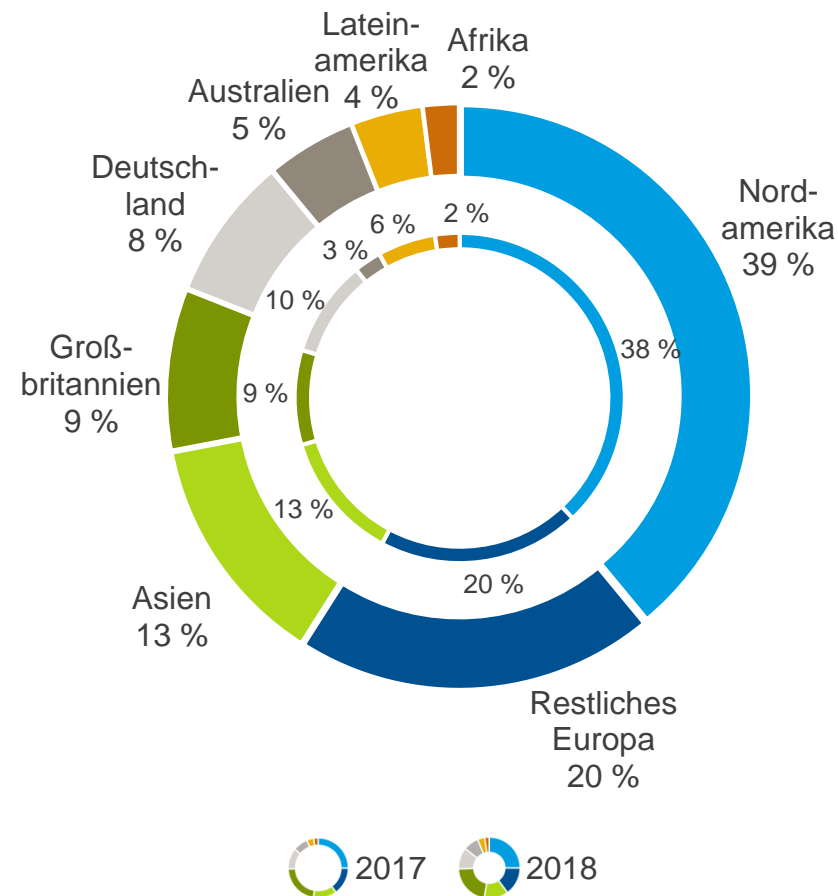
## 5-Jahres CAGR: +8,9 %

### Bruttoprämie nach Ressorts

in Mio. EUR



### Bruttoprämie nach geographischer Aufteilung



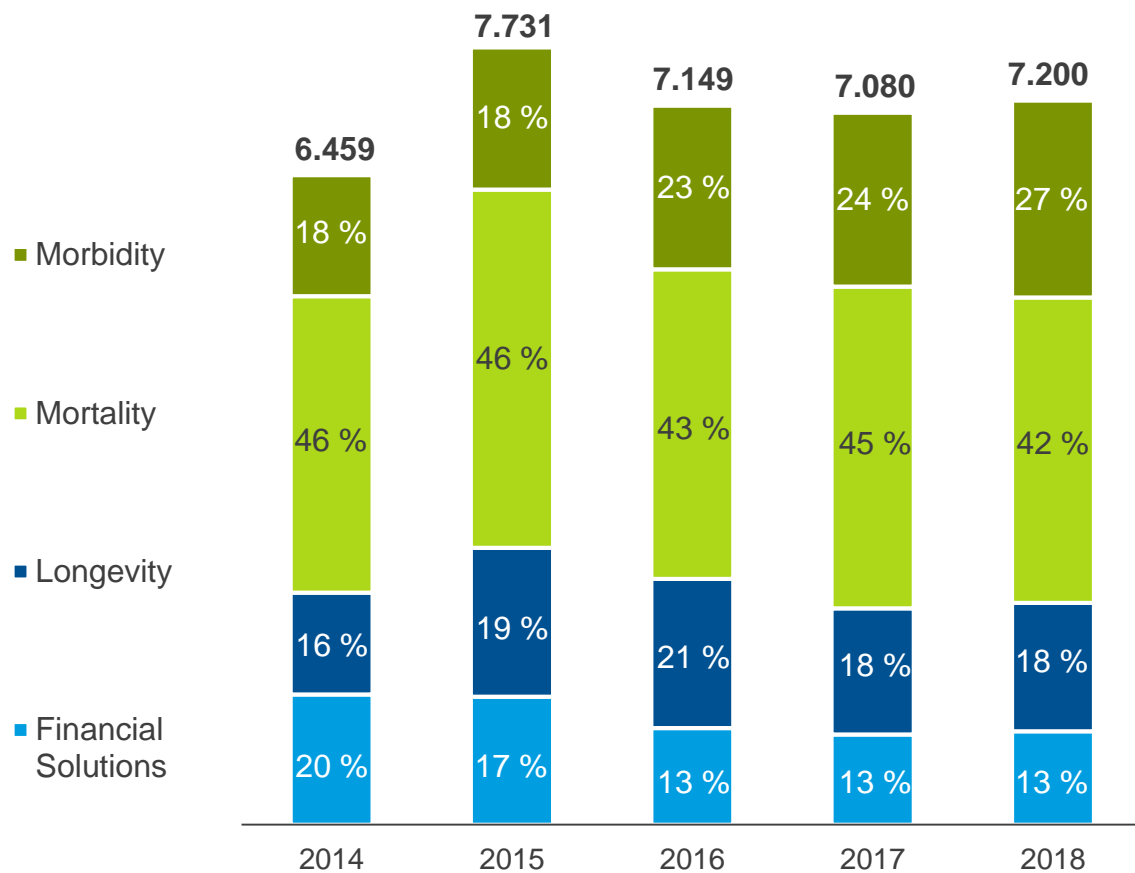
1) Alle Sparten der Schaden-RV mit Ausnahme der gesondert genannten



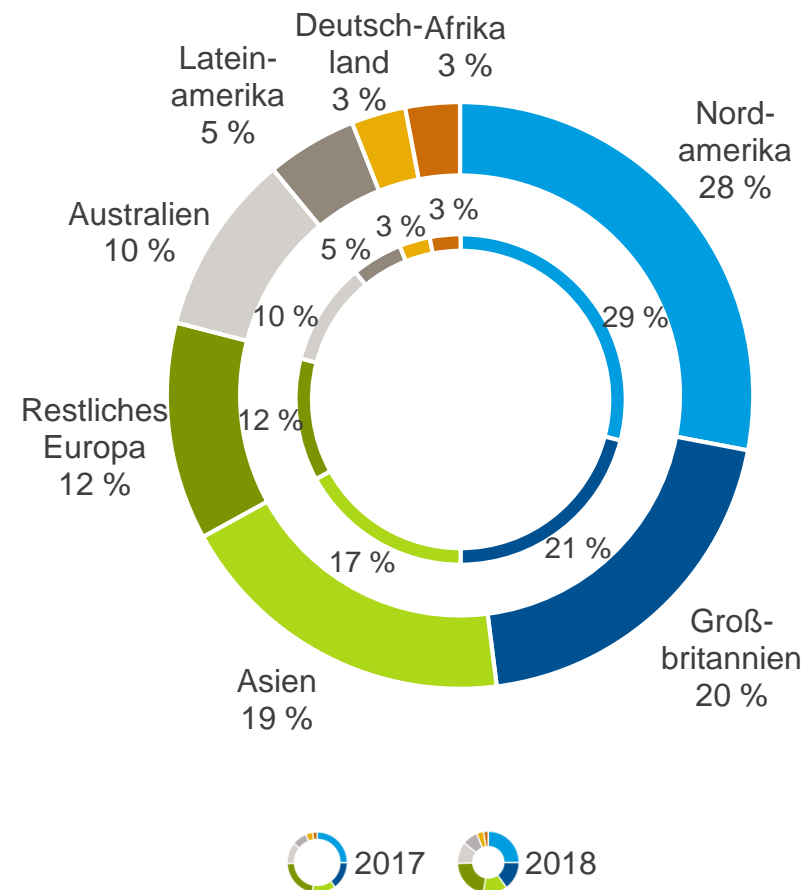
# Personen-Rückversicherung: weltweites Portfolio

## 5-Jahres CAGR: +3,2 %

Bruttoprämie nach Reportingkategorie in Mio. EUR



Bruttoprämie nach geographischer Aufteilung



# Stresstest der selbstverwalteten Kapitalanlagen

## Fokus unverändert auf Zinsen und Credit Spreads; geringere Bedeutung von Aktien

Portefeuille	Szenario	Bestandsveränderung auf Marktwertbasis in Mio. EUR	Eigenkapitalveränderung vor Steuern in Mio. EUR
Aktien und privates Beteiligungskapital	-10 %	-93	-93
	-20 %	-185	-185
Festverzinsliche Wertpapiere	+50 bps	-906	-836
	+100 bps	-1.769	-1.632
Kreditaufschläge	50 %	-833	-821
Immobilien	-10 %	-239	-99

Stand: 31. Dezember 2018 (ohne Assets von nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten (z.B. Inter Hannover))

# Diversifiziertes festverzinsliches Portefeuille von hoher Qualität

## Geographische Allokation spiegelt Geschäftsdiversifikation wider

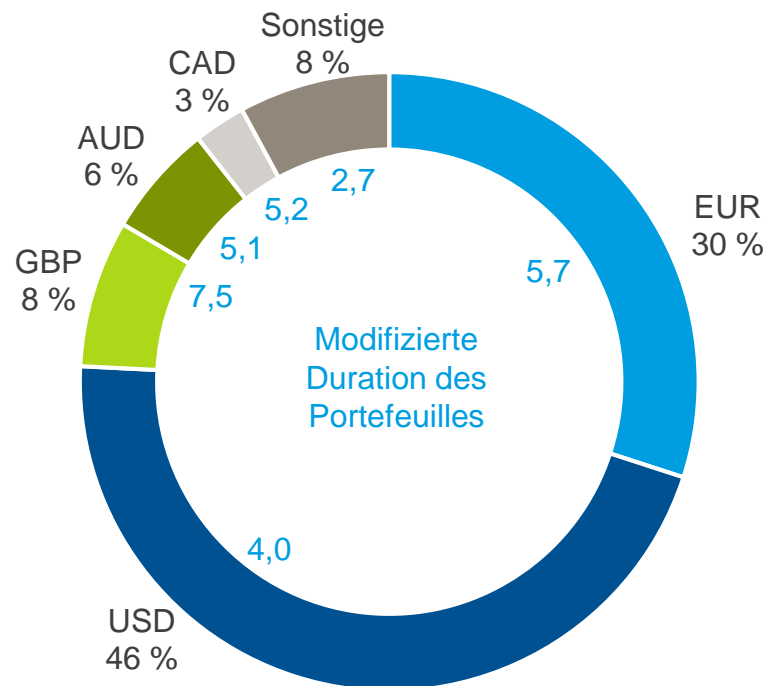
	Staatsanleihen	Anleihen halbstaatlicher Institutionen	Unternehmens- anleihen	Pfandbriefe, Covered Bonds, ABS	Kurzfristige Anlagen und Kasse	Summe
AAA	77 %	61 %	1 %	61 %	-	48 %
AA	13 %	25 %	14 %	24 %	-	16 %
A	5 %	6 %	30 %	11 %	-	14 %
BBB	3 %	1 %	46 %	3 %	-	17 %
<BBB	2 %	7 %	9 %	1 %	-	5 %
<b>Summe</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>	<b>100 %</b>
Deutschland	21 %	42 %	4 %	20 %	16 %	19 %
Großbritannien	8 %	3 %	8 %	11 %	12 %	7 %
Frankreich	1 %	1 %	7 %	5 %	1 %	3 %
GIIPS	1 %	1 %	4 %	4 %	0 %	2 %
Restliches Europa	2 %	13 %	15 %	22 %	5 %	10 %
USA	51 %	10 %	34 %	14 %	19 %	34 %
Australien	4 %	10 %	8 %	13 %	9 %	7 %
Asien	9 %	8 %	7 %	1 %	26 %	8 %
Restliche Welt	4 %	12 %	13 %	12 %	14 %	9 %
<b>Summe</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>
<b>Summe in Mio. EUR</b>	<b>14.933</b>	<b>6.635</b>	<b>11.850</b>	<b>3.031</b>	<b>1.495</b>	<b>37.943</b>

IFRS Daten per 31. Dezember 2018 (ohne Assets von nicht fortgeführten Geschäftsaktivitäten (z.B. Inter Hannover))

# Währungsverteilung deckt bilanzielle Verbindlichkeiten

## Durationsneutrale Strategie fortgeführt

### Währungssplit der Kapitalanlagen



- Weitestgehend kongruente modifizierte Duration zwischen Verbindlichkeiten und Währungen
- Höhere Modifizierte Duration bei GBP-Anteil im Wesentlichen durch Personen-RV bedingt

### Modifizierte Duration

2018	4,8
2017	4,8
2016	5,0
2015	4,4
2014	4,6

# Haftungsausschluss

---

Diese Präsentation ist nicht auf die Investitionsziele oder finanzielle Lage einer bestimmten Einzelperson oder juristischen Person ausgerichtet. Investoren sollten zu der Frage einer Investition in Aktien und sonstige Wertpapiere von Hannover Rück unabhängigen fachlichen Rat einholen und selbst eine gründliche Analyse der betreffenden Situation vornehmen.

Obwohl Hannover Rück sich bemüht hat, mit dieser Präsentation zuverlässige, vollständige und aktuelle Informationen zu liefern, kann das Unternehmen für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben keine Haftung übernehmen.

Bestimmte Aussagen in dieser Präsentation, die auf gegenwärtig zur Verfügung stehenden Informationen beruhen, sind in die Zukunft gerichtet oder enthalten bestimmte Erwartungen für die Zukunft. Solche Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Umstände wie die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, außergewöhnliche Schadenbelastungen durch Katastrophen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den Vorhersagen der in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen.

Die Angaben in dieser Präsentation dienen allgemeinen Informationszwecken und sind weder ein Angebot noch Teil eines Angebotes oder einer sonstigen Aufforderung, von Hannover Rück begebene Wertpapiere zu erwerben, zu zeichnen oder zu veräußern.

© Hannover Rück SE. Alle Rechte vorbehalten.

Hannover Re ist das eingetragene Markenzeichen von Hannover Rück SE.